



Die positiven und negativen Aspekte der afrikanischen Emigration in der Literatur

SEFIANE Fatima Zahra

Universität Oran 2 Mohamed Ben Ahmed, Algerien

sefianef@yahoo.fr

Erhalten: 08/03/2024,

Akzeptiert: 23/05/2024,

Veröffentlicht: 30/06/2024

The Positive and Negative Aspects of African Emigration in Literature

ABSTRACT: *Emigration means any movement of people who, for various reasons, leave their usual place of residence. The obvious causes of these migrations are diverse: violence, poverty and the search for hope, freedom and a better life. These causes are also economic, political, institutional, business or social in nature. This article talks about the positive and negative aspects of Emigration in literature, because literature, also called the mirror of life, is viewed as part of a social project, it is a study of people: it illuminates human life. The literature on migrants focuses on the social contexts of Emigrants' country of origin that pressure them to leave, on the experience of migration itself, on the mixed reception they may experience in the country of origin and upon arrival, on experiences of racism and hostility and from the feeling of uprooting and the search for. Whatever its purpose, literature contributes to the betterment of society by developing aesthetic sense, critical thinking and self-knowledge.*

KEYWORDS: Emigration, causes, violence, poverty, freedom, literature

ZUSAMMENFASSUNG: *Die Emigration bedeutet jede Bewegung von Menschen, die, aus verschiedenen Gründen, ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort verlassen. Die offensichtlichen Ursachen dieser Migrationen sind vielfältig: Gewalt, Armut und das Streben nach Hoffnung, Freiheit und einem besseren Leben. Diese Ursachen sind auch wirtschaftlicher, politischer, institutioneller, geschäftlicher oder gesellschaftlicher Natur. In diesem Beitrag wird gesprochen über die positiven und negativen Aspekte der Migration in der Literatur, denn die Literatur, auch Spiegel des Lebens genannt, wird als Teil eines sozialen Projekts betrachtet, sie ist eine Studie über den Menschen: Sie beleuchtet das menschliche Leben. Die Literatur über Emigranten konzentriert sich auf die sozialen Kontexte des Herkunftslandes der Migranten, die sie zum Verlassen drängen, auf die Erfahrung der Emigration selbst, auf die gemischte Aufnahme, die sie im Herkunftsland und bei der Ankunft erfahren können, auf Erfahrungen von Rassismus und Feindseligkeit und vom Gefühl der Entwurzelung und der Suche nach. Welches Ziel auch immer sie verfolgt, die Literatur trägt zur Verbesserung der Gesellschaft bei, indem sie ästhetischen Sinn, kritisches Denken und Selbsterkenntnis entwickelt.*

SCHLÜSSELWÖRTER: Emigration, Ursachen, Gewalt, Armut, Freiheit, Literatur

1. Einführung

Für das Gastland hat die Einwanderung einen positiven Effekt, da sie für arbeitsfähige Arbeitskräfte sorgt. Aber es hat auch negative Aspekte, weil es eine Bevölkerung zu verwalten gibt. Darüber hinaus hat der Geldtransfer in das Herkunftsland Auswirkungen auf den Wechselkurs im Einwanderungsland.

Internationale Migration kann zur Entvölkerung ganzer Regionen führen, mit einem deutlichen Wohlfahrtsverlust für feste Faktoren. Ebenso entscheidend könnte die Abwanderung von Arbeitskräften auch dazu führen, dass Auswanderungsregionen ihre qualifiziertesten und dynamischsten Mitglieder verlieren.

Was auch immer ihr Ziel ist, Literatur trägt zur Verbesserung der Gesellschaft bei.

2. Literatur in der Migration

Unter Einwanderung versteht man die Zahl der Einwanderer in einem bestimmten geografischen Gebiet in einem bestimmten Jahr. Ein Auswanderer ist eine Person, die das Land ihres gewöhnlichen Aufenthalts verlässt, um sich in einem anderen Land niederzulassen.

Die Literatur über Migranten konzentriert sich auf die sozialen Kontexte des Herkunftslandes der Migranten, die sie zum Verlassen drängen, auf die Erfahrung der Migration selbst, auf die gemischte Aufnahme, die sie im Herkunftsland und bei der Ankunft erfahren können, auf Erfahrungen von Rassismus und Feindseligkeit und vom Gefühl der Entwurzelung und der Suche nach. Probleme bei der Beschaffung einer Unterkunft oder einer Unterkunft bei der Ankunft. Migranten können ausgebeutet werden. Migranten können Opfer von Rassismus sein.

2.1 Vorteile der Emigration

Für das Gastland hat die Einwanderung einen positiven Effekt, da sie für arbeitsfähige Arbeitskräfte sorgt. Aber es hat auch negative Aspekte, weil es eine Bevölkerung zu verwalten gibt. Darüber hinaus hat der Geldtransfer in das Herkunftsland Auswirkungen auf den Wechselkurs im Einwanderungsland.

Der Bericht bestätigt, dass viele Arbeitsmigranten nicht nur von ihrer Migration profitieren, sondern durch ihre Arbeit und die Rücküberweisungen, die sie in ihre Heimat zurückschicken, auch zur Entwicklung ihrer Herkunfts- und Zielländer beitragen.

Eine Diaspora generiert auch Geldtransfers, Ersparnisse und Investitionen und kann zu sozialen Zielen beitragen (eine spezielle Sitzung ist der Diaspora gewidmet). Und bei hoher Arbeitslosigkeit kann die Auswanderung sogar als Sicherheitsventil zum Abbau der Arbeitslosigkeit dienen.

Unter Emigration versteht man die Umsiedlung oder den Vorgang, bei dem Menschen ein Land verlassen, um in einem anderen zu leben. Menschen wandern aus vielen Gründen aus, unter anderem um ihre Chancen auf einen Arbeitsplatz zu erhöhen oder ihre Lebensqualität zu verbessern. Die Auswanderung hat für die betroffenen Länder wirtschaftliche Auswirkungen, insbesondere auf die Arbeits- und Konsumausgaben.

2.2 Nachteile der Migration

Der Bericht bestätigt, dass viele Arbeitsmigranten nicht nur von ihrer Migration profitieren, sondern durch ihre Arbeit und die Rücküberweisungen, die sie in ihre Heimat zurückschicken, auch zur Entwicklung ihrer Herkunfts- und Zielländer beitragen.

2.3 Ursachen der Migration?

Die Ursachen sind vielfältig und vielschichtig: Diese Ursachen sind wirtschaftlicher, politischer, natürlicher, erzieherischer, psychologischer, institutioneller, freiwilliger, diplomatischer, geschäftlicher oder gesellschaftlicher Natur.

Fast 200 Millionen von ihnen leiden Hunger und viele glauben, dass sie in Europa bessere Lebensbedingungen finden werden. Dann lebt jeder fünfte Afrikaner in einer Kriegssituation und viele von ihnen sind auf der Suche nach einem friedlichen Ort zum Leben.

Armut, ein schlechter Gesundheitszustand und mangelnde Bildung behindern die Entwicklung Afrikas. Diese Situation ist jedoch sehr gemischt. Zu den Entwicklungsdefiziten kommt eine instabile politische Lage hinzu. Afrika ist ein Kontinent am Rande des wichtigsten internationalen Handels.

Nach einer neuen Umfrage unter mehr als 4.500 jungen Afrikanern im Alter von 18 bis 24 Jahren würden 52 % eine Auswanderung in den kommenden Jahren in Betracht ziehen, wobei wirtschaftliche Schwierigkeiten und Bildungschancen als Hauptgründe genannt werden.

Insbesondere aufgrund des Arbeitskräftemangels in bestimmten Wirtschaftszweigen, einer boomenden Weltwirtschaft und der langfristigen Tendenz zur demografischen Alterung sind viele Industrieländer auf Einwanderer angewiesen.

Außerdem können die Ursachen für die Migration auch mit kurz- oder langfristigen Reisebedürfnissen und -wünschen zusammenhängen, möglicherweise mit einer im Ausland lebenden Familie zusammenkommen, Urlaub machen usw. Diese Reisen können durch die Visabestimmungen der Ankunftslander eingeschränkt sein.

3 Einfluss der Literatur auf die Gesellschaft

Literatur wird oft als Spiegel der Gesellschaft betrachtet. Es spiegelt die Werte, Überzeugungen und Anliegen einer bestimmten Zeit wider. Autoren nutzen ihre Texte, um Ideen, Emotionen und Erfahrungen auszudrücken, die bei den Lesern Anklang finden.

Die Literatur über Migranten konzentriert sich auf die sozialen Kontexte des Herkunftslandes der Migranten, die sie zum Verlassen drängen, auf die Erfahrung der Migration selbst, auf die gemischte Aufnahme, die sie im Herkunftsland und bei der Ankunft erfahren können, auf Erfahrungen von Rassismus und Feindseligkeit und vom Gefühl der Entwurzelung und der Suche nach.

Die Literatur ermöglicht es einem Menschen, in die Vergangenheit zu reisen und von denen, die vor uns kamen, mehr über das Leben auf der Erde zu erfahren. Wir können ein besseres Verständnis und eine bessere Wertschätzung der Kultur erlangen. Wir lernen durch die Art und Weise, wie Geschichte aufgezeichnet wird, in Form von Manuskripten und durch das gesprochene Wort selbst

Schluss

Seit jeher ist die Menschheit in Bewegung. Manche Menschen ziehen auf der Suche nach Arbeit oder wirtschaftlichen Möglichkeiten um, um einer Familie beizutreten oder zu studieren. Andere fliehen vor Konflikten, Ein weiterer Grund ist die Flucht vor Gewalt und Unterdrückung, so wie Verfolgung oder massiven Menschenrechtsverletzungen. Viele von ihnen litten unter Diskriminierung. In der Tat, sie bezahlen hohe Mieten, sie sind gezwungen jede Arbeit zu akzeptieren, für die sie schlecht bezahlt sind. Ihre Kinder bekommen schlechte Leistungen in den Schulen.

Literaturverzeichnis

- Appleyard, Reginald T.1989. International Migration: Challenge for the Nineties. Genève (IOM).
- OECD .2009. The future of international migration to OECD countries. Paris -UN Organized crime and irregular migration from Africa to Europe. (New York: United Nations (UN), Office on drugs and Crime.
- Ricca, Sergio. 1991. International Migration in Africa. Legal and administrative Aspects. Geneva (ILO).
- Schmid, Susanne.2010. Vor den Toren Europas? – Das Potenzial der Migration aus Afrika. Bonn: bamf.
- Schnoor, Herbert 1991. Aspekte einer neuen Flüchtlingspolitik.In: Die neue Gesellschaft, 38. Jahrg.